ıdurance-WM

ıattrick in Suzuka?

ı MARKUS LEHNER

ıinem Team mit dem ıifachen MotoGP-Weltıister Casey Stoner zu ıen, stellt jeden Piloten ıer Druck. Michael van Mark will dies nutzen ı seinen dritten Sieg in ıge bei den 8 Stunden ı Suzuka erringen.

Michael van der Mark: Suzuka-Sieg Nr. 3 mit Casey Stoner?

ı-Honda-Pilot Michael van Mark, der in den beiden ten Jahren das prestigeıhtige 8-Stunden-Rennen Suzuka gemeinsam mit umi Takahashi gewonnen fiebert der diesjährigen gabe mit besonderem Ehrentgegen. Das Team wird ıh den zweifachen MotoGPtmeister Casey Stoner verkt (s. S. 23) und hat damit ıe Chancen, seinen Sieg aus ı Vorjahr zu verteidigen.

ın der Mark ist sich der e, aber auch der Pflichten usst. «Dieses Rennen ist für japanischen Fans und Herıer sehr wichtig. Es ist noch ıer eines der wichtigsten nen der Saison. Viele Fahrer wollen dort fahren, nur wenige bekommen die Möglichkeit. Mit Casey Stoner zu fahren ist dazu noch etwas Besonderes. Das Rennen ist für Honda sehr wichtig, so werde ich alles geben, damit wir es zum dritetn Mal in Folge gewinnen können», so der Supersport-Weltmeister von 2014. «Der Zeitplan ist natürlich mit all den Testfahrten sehr straff, dazu fahren wir in der Woche zuvor mit der Superbike-WM in Laguna Seca. Das Bike unterscheidet sich stark von der Honda CBR 100 RR, die ich in der Superbike-WM fahre, es wird aber kein großes Problem sein, mich umzustellen. Ich habe die letzen beiden Jahre mit diesem großartigen Team wirklich fantastische Rennen erlebt. Es wäre wirklich schön und etwas ganz Besonderes, den Hattrick an Sigen in Suzuka zu erreichen.» ◆

NACHRICHTEN

Forés als Ersatz für Giugliano

Superbike-WM Nachdem Troy Bayliss in Thailand seinen endgültigen Rücktritt bekannt gegeben hat und Ducati-Werkspilot Davide Giugliano wegen seiner gebrochenen Rückenwirbel auch für die WM-Runden in Aragón und Assen ausfällt, hat Ducati für diese beiden Wochenenden IDM-Champ Xavi Forés genannt. Giugliano kann in dieser Woche das leichte Training wieder aufnehmen und wird voraussichtlich in Imola am zweiten Mai-Wochenende wieder in die Superbike-WM zurückkehren.

Neuer Partner für Serie und Fahrer

Superbike IDM Comedy Central, einziger Comedy-Sender im deutschen Free-TV, wird neuer Serienpartner der Superbike-IDM und Sponsor der Superstock-1000-Fahrer Johannes Hoffmann und Mark Albrecht. Sie starten als Comedy Central Racing Team im South-Park-Design. ◆ IP/AWI

KOMPAKT

»»

SUPERBIKE IDM Der letzte Termin im Rennkalender steht fest. Die bisherige Lücke füllt vom 3. bis 5. Juli der Hungaroring in Ungarn. Ursprünglich sollte es einen weiteren Event in Hockenheim geben, aber nach den gescheiterten Verhandlungen mit Formel-1-Promoter Bernie Ecclestone für den Deutschland Grand Prix folgte auch die Absage an die IDM.

»»

IDM Moto3 Standard Der 17-jährige Philipp Freitag hat in Val de Vienne einen weiteren Moto3-Test unternommen. In fünf Tagen konnte er sein Tempo deutlich steigern. Wie beim ersten Roll-out in Hockenheim fiel der Reifenverschleiß wieder sehr gering aus, wozu der runde Fahrstil beiträgt, den sich Freitag in den zwei Jahren im European Honda Moriwaki 250 Junior Cup aneignete.

»»

IDM Superbike Das HRP Holzhauer Team will mit Fahrer Jan Halbich beim Freudenberg-Training im April auf dem Lausitzring mitfahren. ◆ AWI

M Superbike

? Paar Schuhe

ıerbike-Neuzugang Luca ınwald hat mit der ıvasaki eigentlich ein ıes Testprogramm, kehrt ıtalien aber vorüberend auf einen kleinen M-Einzylinder zurück.

20-jährige Grünwald ist ıe Woche als Instruktor für ADAC Junior Cup powered KTM in Maggione verpflichvorden. Gründonnerstag alings reist er weiter, um südvom Gardasee auf einer nen Strecke sein Superbike esten: «Ich kenne den Kurs ıer nur von der Landkarte. st etwa 3,5 Kilometer lang ziemlich eng. Ich treffe h dort mit Chefmechaniker t Stückle und weiteren Helı des Weber-Diener-Team. wird aber nur eine kleine ppe werden.»

lli-Tests im Vordergrund

ind zwei Testtage angesetzt. ı muss mich vor allem auf Pirelli-Reifen einschießen.» ıe Teilnahme an den Pirellits, wo vor zwei Wochen ein seiner Konkurrenten traite, hatte Grünwald sausen en. «Das war alles zu kurzig für uns», erzählt der Bayer. «Wir haben erst knapp zuvor entschieden, dass ich mit Pirelli-Reifen fahre. Ich war erst mit Dunlop im Gespräch. Vom Termin her wurde uns das mit dem Pirelli-Test alles zu eng, da wir auch schon im Februar in Spanien waren, wo das erste Roll-out stattfand.»

Für Grünwald ist der Schritt von der Moto3-WM auf die Superbike-Kawasaki eine große Umstellung. «Leistung und Gewicht sind völlig anders. Ich habe anfangs gedacht, ich wäre schneller gefahren, als ich wirklich gewesen bin. Mit großartigen Zeiten kann ich jetzt nicht aufwarten, da es bei unserem Test ziemlich kalt war.» ◆ AWI

Im Stress: Luca Grünwald

Straßen-SM

Drei Titel in Folge?

Nach 2013 und 2014 will Lorenz Sennhauser (36, BMW) 2015 in der Superstock-1000-Klasse seinen dritten nationalen Meistertitel in Folge holen. Der Hattrick ist das erklärte Ziel Sennhausers, der seit 10 Jahren für das ASR-Team von Adi Schwegler fährt: «Wir fahren 2015 das vierte Jahr für BMW. Die neue S 1000 RR haben wir in Cartagena getestet, das Bike fühlt sich sehr gut an. Meine Hauptgegner werden wohl Kawasaki-Pilot Tiziano Amicucci und der aufgestiegene Superstock-600-Meister Bryan Leu mit der neuen Yamaha R1 werden.»

Die Schweizer Strassenmeisterschaft findet wie 2014 im Rahmen der Trackdays von Valentinos motorsports statt. Meisterschaftsstatus besitzen nur die beiden Kategorien Superstock 1000 und Superstock 600, pro Event gibt es zwei gewertete Rennläufe.

Die Daten: 24.–26. April: Lédenon/F; 29.–31. Mai: Slovakiaring 1/SK; 12.–14. Juni: Magny-Cours/F; 31. Juli–2. August: Dijon 1/F; 28.–30. August: Dijon 2/F; 25.–27. September: Slovakiaring 2 (SK). ◆ ML

IDM Moto3 / Superstock 1000

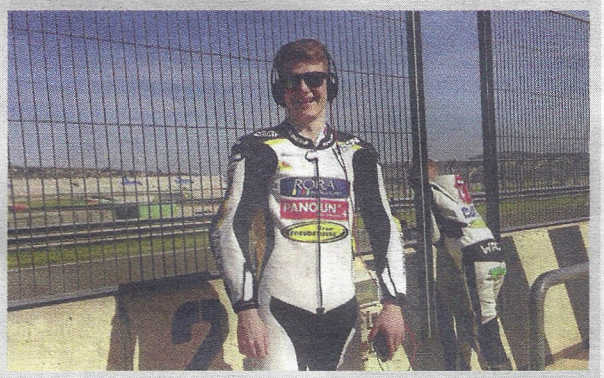
Hilfe aus Fremdlager

Das sächsische Freudenberg-Team testete mit den Moto3-Fahrern Matthias Meggle, Tim Georgi und Jonas Geitner vier Tage lang in Spanien. Zum Gespann zählte ebenfalls der österreichische Yamaha-R6-Dunlop-Cup-Sieger von 2014, Lukas Trautmann, der in die Superstock-1000-Klasse aufgestiegen ist. Für ihn haben die Freudenbergs eine nagelneue Yamaha YZF-R1M aufgebaut, die unter anderem mit Aufklebern von Michael Galinskis Firma MGM gespickt ist.

Carsten Freudenberg erklärt: «Der Yamaha-SBK-Teamchef Galinski unterstützt uns mit Ersatzteilen, gibt uns Tipps und wir dürfen auf Daten zurückgreifen.»

Geitner mit GP-Moto3 vorn

Für den 9./10. April haben die Freudenbergs den Lausitzring gemietet und werden mit etwa 15 weiteren Fahrern trainieren. Teamfahrer Georgi, Gewinner des ADAC Junior Cup 2014, war in Valencia auf dem Moto3-Standard-Bike einen Tick schneller als Kollege Meggle. Geitner fuhr in der GP-Variante allen davon und kam auch auf die Zeiten, die er 2014 in der Spanischen Meisterschaft vorgelegt hatte. ◆ AWI



Ex-Yamaha-Cup-Überflieger Trautmann bekommt MGM-Hilfe